



Gestaltete Grabzeichen am Stand von Max Böse



Interessante Grabmalgestaltung am Stand der Firma Natursteinwerk Rudolf Büttner



Geschäftsführer Ludger Eberhard Linnhoff (links) im Kundengespräch

Grabmale auf der Stone+tec:

## Positive Signale

Die wenigen deutschen Grabmalproduzenten, die auf der Stone+tec ausgestellt haben, waren von der Resonanz positiv überrascht. Umgekehrt freuten sich viele Besucher über neue Angebote. Wir berichten ohne Anspruch auf Vollständigkeit.

Die Firmen Max Böse Natursteinwerk und Böse Natursteine stellten eine Reihe neuer Entwürfe vor. Ein Schwerpunkt lag auf Edelstahlschmuck und Stei-

nen für Urnenanlagen. Susanne Böse zeigte sich mit der Messe zufrieden. Vor allem die neuen Materialien TEAKWOOD und RAINBOW seien bei den Kunden gut angekommen.

»Wir legen Wert auf gutes, modernes Design«, unterstrich sie. Damit hebt man sich von den Massenproduktionen ab.

Tel.: 0 66 48 / 9 50 10

Internet: [www.boese-naturstein.de](http://www.boese-naturstein.de)

Die Firma Natursteinwerk Rudolf Büttner zeigte auf ihrem großzügig gestalteten Stand Auszüge aus ihrem umfangreichen Grabmalprogramm. Bei dem Grabmalhersteller aus dem Hessischen Eschenburg legt man traditionell Wert auf stimmige Gestaltung mit handwerklichen Akzenten sowie eine große Material- und Formenvielfalt. Ein besonderes Augenmerk lag dabei auch auf Urnensteinen. Zur Messe präsentierte das Unternehmen neue Materialien: VERDE STELLA, GOLD STAR und VIRGINIA GREEN.

Tel.: 0 27 70 / 9 12 10

Internet: [www.rudolf-buettner.de](http://www.rudolf-buettner.de)

Naturstein Linnhoff präsentierte ein breites Sortiment an Stelen, Liegesteinen und stehenden Grabzeichen. Neu sind Handelsgeschäfte mit China. Auf der Messe konnte Linnhoff viele neue Kontakte knüpfen, v. a. mit österreichischen Interessenten.

Tel.: 0 79 35 / 8 8 7 7

Internet: [www.linnhoff-naturstein.de](http://www.linnhoff-naturstein.de)

Die Firma Lithos Marmor, deutsche Tochter von Lazaridis aus Drama in Griechenland, stellte ihre Bauprodukte und Grabmale diesmal auf **einem**



Aus dem Grabmalsortiment der Firma Lithos Marmor

Nikolaos Kalfopoulos mit SILVER FUJI aus Südchina





**Grabzeichen am Stand des Natursteindepot Köln Riha**



**Birgit und Andreas Robrade mit dem auf der Messe meistverkauften Grabmal**



**Weitere Steine aus dem Sievers-Sortiment**

Stand vor. Geschäftsführer Nikolaos Kalfopoulos wies vor allem auf SILVER FUJI, ein Baumaterial aus eigenem Lazaridisbruch in Südchina, sowie auf das großenteils neue Grabmalsortiment der Firma hin. »Die Menschen suchen verstärkt nach Grabzeichen aus weichen Gesteinen«, hat er festgestellt. Entsprechend zeigte Lithos auf der Messe auch Grabmale aus Sandstein (z. B. aus der stark gebänderten Sorte RAINBOW aus England), Kalkstein und Marmor. Einige davon hat Kalfopoulos selbst entworfen.  
Tel.: 0 23 03 / 9 86 90 - 0  
Internet: [www.lithosmarmor.de](http://www.lithosmarmor.de)

Eine ganze Reihe sehr unterschiedlicher Grabzeichen stellte das Natursteindepot Köln Riha vor. Das Unternehmen hat fast 30 verschiedene Gesteinsorten aus aller Welt im Programm und bietet auch gestalterisch eine große Vielfalt. Mit dem Verlauf der Messe zeigte sich Stephi Richerzhagen zufrieden. Man nutze die Stone+tec immer zur Kundenpflege und habe besonders am zweiten Messe-Tag viele Besucher am Stand begrüßen können.  
Tel.: 0 22 05 / 90 49 10  
Internet: [www.natursteindepot.de](http://www.natursteindepot.de)

Zufrieden mit ihrer Beteiligung an der Stone+tec 2005 zeigten sich auch Birgit und Andreas Robrade von der Firma Sievers, Erich und Sohn. Besonders gut kamen die bildlichen und die mit Edelstahl ausgeführten Grabmalmodelle an. »Wir hatten noch nie so viele Neukunden auf dem Stand wie dieses Jahr, sehr viele aus Süddeutschland«, so Andreas Robrade. Auf der Stone+tec erreichte man auch die Kunden, die aufgrund der Entfernung nicht zur Hausmesse nach Bad Harzburg kämen.  
Tel.: 0 53 22 / 90 69 - 0  
Internet: [www.sievers-granit.de](http://www.sievers-granit.de)



**Wolfgang (links) und Christian Thust mit Steinen aus ihrem Sortiment**



**Jörg Knell freut sich über die gute Besucherresonanz.**

Die Firma Thust Natursteine zeigte auf der Messe u. a. ihr vielfältiges Sortiment an gut gestalteten Grabmalen aus verschiedenen Natursteinarten, das laufend um neue Modelle erweitert wird.  
Tel.: 0 64 32 / 9 83 20  
Internet: [www.thust-info.de](http://www.thust-info.de)

Einen Trend hin zu helleren Farben und einfachen Formen sieht Jörg Knell, Geschäftsführer der Firma Tringenstein Steinwerk GmbH. Mit der Besucherresonanz zeigte er sich hoch zufrieden: »Wir haben mehr verkauft als vor zwei Jahren!« Dass nur wenige produzierende deutsche Grabmalanbieter mit Ständen vertreten waren, bedauert er. »Gegen China kann man nicht konkurrieren, aber man kann dem chinesischen An-



**Außendienstmitarbeiter Armin Wanitschek am Stand von Zankl Granit**



**Brunnen der Firma GEM**



**Vielfalt auf dem Stand von Holland Graniet – im Bild Hajo van der Woude, Geschäftsführer**

gebot Eigenes entgegensetzen«, ist er überzeugt.

Tel.: 0 27 78 / 69 66 - 0

Internet:

[www.steinwerk-tringenstein.de](http://www.steinwerk-tringenstein.de)

Über regen Zulauf konnte sich das Unternehmen Zankl Granit freuen. Die Grabmal- und Bauspezialisten stellten u. a. Grabzeichen aus dem kürzlich ins Sortiment genommenen Sandstein RAINBOW sowie eine ganze Reihe Steine mit polierten Profilen vor. Gezeigt wurden auch Ornamente aus Edelstahl und Glas in zeitgemäßem Design. Das Unternehmen bietet Produkte aus über 40 verschiedenen Graniten an und verfügt über eigene Brüche.

Tel.: 0 85 86 / 9 61 30

Internet: [www.zankl-granit.de](http://www.zankl-granit.de)

Kunterbuntes aus Indien gab es am Stand des indischen Naturstein-Riesen GEM Granites zu bestaunen. Das Unternehmen hatte polierte Grabzeichen in allen Größen und Ausführungen, aber auch Brunnen dabei. Im Rahmen der Messe wies Geschäftsführer Veeramani auf sein Engagement für die Aus- und Weiterbildung indischer Jugendlicher hin. Das Unternehmen unterstütze eine Schule in Indien und achte auf faire Arbeitsbedingungen in den Brüchen.

Tel: 0 091 / 44 / 28 11 51 90

Internet: [www.gemgranites.com](http://www.gemgranites.com)

Hajo van der Woude, Geschäftsführer von Holland Graniet aus dem niederländischen Stadskanaal, hat sein Grabmalsortiment um Steine aus Kalkstein und Marmor erweitert. Er bietet Vielfalt: von Steinen mit einfachen Linien bis hin zu Stelen mit aufwändigen Ornamenten. Das 25 Mitarbeiter starke Unternehmen, das Grabmale und Tranchen verkauft, unterhält mehrere Lager in Süddeutschland. Der Umsatz ist stabil, so van der Woude.

Fast gleichzeitig mit der Stone+tec veranstaltete Holland Graniet am 27. und 28. Mai Tage der offenen Tür in ihrem Lager in Hammelburg, mit guter Resonanz.

Tel.: 00 31 / 5 99 / 63 03 20

Internet: [www.hollandgraniet.com](http://www.hollandgraniet.com)

Über die Anbieter von Grabmalzubehör sowie über friedhofskulturelle Ausstellungen und Veranstaltungen auf der Stone+tec berichten wir in der Septemerausgabe von **Naturstein**.

**Ann-Katrin Haußmann,  
Bärbel Holländer,  
Britta Nagel**

*Wir haben die deutschen Firmen an den Anfang gestellt und alphabetisch geordnet.*



**Tage der offenen Tür bei Holland Graniet in Hammelburg**